

► Gigablue-HD-Receiver für Satellit, Kabel und DVB-T

Für alle Empfangsarten geeignet



Viele Deutsche sind aufgrund von Mietverträgen nach wie vor an den Kabelanschluss gebunden. Wer an einer großen Auswahl an HD-TV-Sendern oder ausländischen Kanälen interessiert ist, holt sich dennoch eine Sat-Antenne. Mit dem Kombi-Receiver Gigablue HD 800 SE Combo können Sie beide Empfangsarten jetzt mit nur einem einzigen Gerät empfangen. Wir haben ein Testmuster angefordert.

Schon ab rund 200 Euro ist der Gigablue HD 800 SE zu haben. Das Gerät wird ab Werk mit einem HD-tauglichen Sat-Tuner ausgeliefert. Auf Wunsch lässt sich der Receiver auch mit einer weiteren Empfangskarte für digitale Kabel und DVB-T-Signale ausstatten. Viele Händler haben diese Version bereits als Komplettpaket im Angebot.

Ausstattung

Auf seiner Frontseite finden wir neben dem vierstelligen Display auch Programmwahltasten und einen Ein/Ausschalter. Hinter einer Klappe sind weitere Steuerungstasten, eine USB-Schnittstelle, ein eingebauter Conax-Kartenschacht und ein CI-

Slot verbaut. Die Rückseite bietet neben den beiden Ein- und Ausgängen für Sat- und Antennenkabel ein umfangreiches Anschlussfeld. So lässt sich der Gigablue an Flachbildschirmen via HDMI und auch an TV-Geräten mit Komponenten, Scart und FBAS-Eingang betrieben. Damit ist der Receiver schon jetzt für jeden erdenklichen Einsatzzweck zu gebrauchen. Abgerundet wird dies durch analoge und digitale Anschlüsse für die HiFi-Anlage. Last but not least, hält die Rückseite eine weitere USB-Schnittstelle und einen Ethernet-Anschluss bereit. Die Stromversorgung erfolgt über den mitgelieferten 12-Volt-Netzadapter.



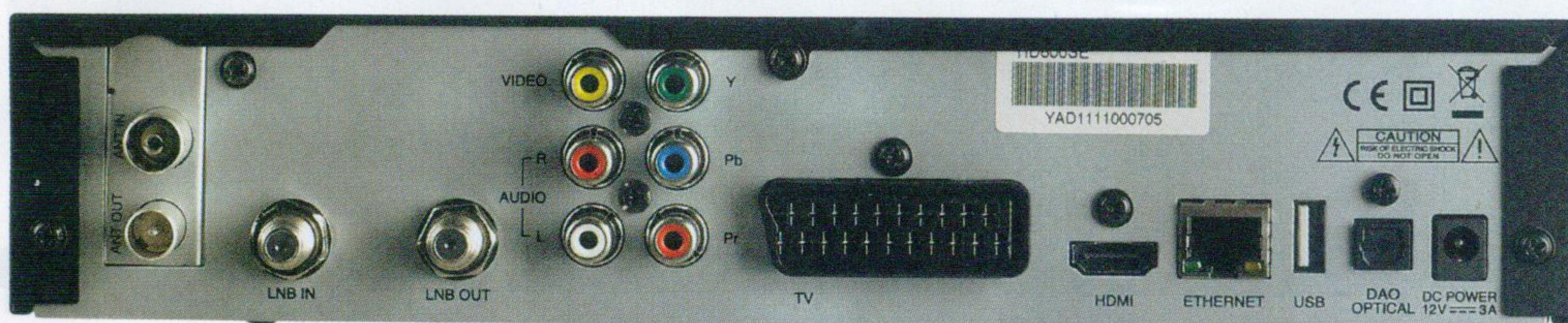
Der Gigablue lässt sich dank Tasten am Gerät auch ohne Fernbedienung steuern. Hinter der Klappe ist eine CI-Schnittstelle für Pay-TV verbaut. Die USB-Buchse bringt Fotos, Musik und Videoinhalte auf den Fernseher



Die schicke Fernbedienung bietet große Tasten, einen guten Druckpunkt und Direktwahltasten für oft benutzte Funktionen

Individuell

Der Gigablue braucht beim erstmaligen Einschalten eine Zeit, bis das Installationsmenü zu sehen ist. In mehreren Schritten lässt sich der HD-TV-Receiver individuell auf die heimischen Bedürfnisse anpassen. So beinhaltet die Erstinstallation beispielsweise auch die Möglichkeit, Helligkeit und Kontrast anzupassen, die Netzwerkeinstellungen zu konfigurieren oder einen Suchlauf über mehrere Satelliten durchzuführen. Die Einstellmöglichkeiten sind immens. Durch die Einbindung ins heimische PC-Netzwerk und den Zugang zum Internet lassen sich zahlreiche Plug-ins herunterladen, die den Funktionsumfang weiter erhöhen. So unterstützt der Gigablue HD 800 SE Combo beispielsweise Internetradio, Youtube oder kann die Inhalte über den Webbrowser auch auf anderen im Heimnetz integrierten PCs darstellen. Die Bedienung über die mitgelieferte Fernbedienung ist tadellos und ermöglicht dank via Menü belegbaren Direktwahl-



Neben Sat- kann der Gigablue auch Kabel- und DVB-T-Signale empfangen. TV-Geräte können über HDMI, Scart, YUV und Cinch-Verkabelung angeschlossen werden. Die HiFi-Anlage kann optisch versorgt werden

tasten das schnelle Aufrufen oft genutzter Funktionen. Aufgrund eines sehr übersichtlichen elektronischen Programmführers hat die gedruckte Fernsehzeitung beim Gigablue ausgedient. Zusätzlich steht der klassische Teletext zur Verfügung.

Bild und Ton

Dank seines Doppel-Tuners ist der Gigablue optimal als Aufnahmerekorder zu gebrauchen. Dies erledigte unser Testmuster nach dem Anschluss einer externen Festplatte und dem einmaligen Auswählen des Aufnahmepfads sofort. Gleich mehrere Sendungen konnten wir parallel archivieren. Auch auf USB-Stick gespeicherte Foto-, Film- und Musikdateien brachte unser Testmuster fehlerfrei auf die Mattscheibe. In Sachen Bild und Tonqualität liegt der Gigablue auf einem hohen Niveau. Flachbild-

schirme können mit Signalen bis zu 1080i versorgt werden. Besonders bei HD-Material spielte die Gigablue-Box ihre Vorzüge aus. Neben Dolby-Digital-Ton, der via HDMI und optischen Digitalausgang ausgegeben wird, brachte der Gigablue HD 800 SE auch Mehrkanaltonspuren vom auf dem USB-Stick gespeicherten Filmen ins Wohnzimmer.

Fazit

Der Gigablue HD 800 SE Combo ist für jeden erdenklichen Einsatz genau das richtige Gerät. Er kann Satelliten-, Kabel- und DVB-T-Signale empfangen, alte Röhren-TVs und Flachbildschirme ansteuern und sich sogar zum Aufnahmerekorder aufrüsten.

Dirk Weyel

Gigablue HD 800 SE Combo

Preis	um 230 Euro
Vertrieb	Impex Sat, Glückstadt
Telefon	04124 937262
Internet	www.impex-sat.de

Ausstattung

HDTV-Sat-Tuner, Kombi-Tuner DVB-T/C, Fronttasten, 2 USB-Schnittstellen, 1 CI-Slot, 1 Conax-Smartcard-Schacht, Analog Video und Audio Cinch, Komponentenausgang, Scart, HDMI, Ethernet-Schnittstelle, optischer Digitalausgang, 12-Volt-Stromversorgung, Installationsmenü, 1080i, 5.000 Speicherplätze, NIT-Suche, Programmflip, Favoritenlisten, RGB-Scart, Sleep timer, Lipsync-Funktion, elektronischer Programmführer, Teletext, zahlreiche Einstellmöglichkeiten und Erweiterungen möglich, Einbindung ins Heimnetzwerk, Internetzugang, PVR-ready via USB

Bewertung

- + Kombi-Tuner Satellit, Kabel- und DVB-T
- + Einbindung ins Netzwerk und USB-Aufnahme

Note

Bild	25 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■
Ton	15 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■
Ausstattung	20 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■
Verarbeitung	10 %	1,5	■ ■ ■ ■ ■
Bedienung	30 %	1,3	■ ■ ■ ■ ■

Gigablue HD 800 SE Combo

1,4
Oberklasse

Preis/Leistung: sehr gut

SAT
Empfang
3/2012